

Almosenturm

Ausgabe Nr. 16 - KW31
5. August 2016

FERIENPASS DER STADT OBERNBURG
ZEITREISE DURCH OBERNBURG
FÜR KINDER VON 8 - 12 IN DER KOCHSMÜHLE
05.09.2016 - 09.09.2016
TÄGLICH 9:00 BIS 16:00 UHR

**BEGIB DICH MIT MARTIN SAMMT ZU
VERSCHIEDENEN EPOCHEN DER GESCHICHTE:
STEINZEIT, RÖMER, MITTELALTER, RITTER UND
DIE NEUZEIT WARTEN DARAUF VON DIR ENTDECKT
ZU WERDEN.**



**ANMELDEFORMULARE IM
BÜRGERBÜRO
ODER AUF DER HOMEPAGE
DER STADT OBERNBURG/
SOZIALES & GESUNDHEIT/
KINDER & JUGEND/
PROGRAMM**

*Stärke entspringt nicht aus physischer Kraft,
sondern aus einem unbeugsamen Willen.*

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

turbulente und traurige Tage liegen hinter uns. Wichtig in dieser Zeit ist es, den Mut nicht zu verlieren und den Glauben an das Gute. Lassen Sie sich von Einzeltätern nicht entmutigen. Unser Mitgefühl gehört den Opfern und deren Angehörigen.

Besonders gefreut habe ich mich über die Antrittsrede unserer neuen Mirabellenkönigin Jessica Klug, in der sie sehr deutlich an das „Wir-Gefühl“ in Eisenbach und Obernburg appelliert hat. Jessica wird in ihrer Amtszeit den Wasser- und Bodenverband Eisenbach, unseren Stadtteil Eisenbach und unsere gesamte Stadt Obernburg sehr würdig vertreten. Herzlichen Dank dafür schon im Voraus!

Zum höchsten katholischen Feiertag in Obernburg, der „Anna-Oktav“ konnten wir wieder zahlreiche Gäste in Obernburg begrüßen. Leider machte uns das Wetter einen Strich durch die Rechnung. Zehn Minuten vor Beginn des Gottesdienstes auf dem Freigelände neben der Annakapelle am Friedhof ging ein heftiger Regenschauer nieder. Während der Abendmesse wurde das neu sanierte Grab der „Armen Schulschwestern“ von Diakon Thomas Seibert gesegnet.

Die Urlaubs- und Reisezeit steht vor der Tür. Endlich Raum, um sich zu erholen, freie Zeit zu haben, neue Menschen und Landstriche kennen zu lernen. Es ist der Wunsch nach Veränderungen, nach neuen Wegen der Entfaltung und nach neuen Entdeckungen. Es ist die Möglichkeit, dieser Sehnsucht nach mehr nachzugehen – nicht nur im Äußeren, sondern auch im Inneren. Es ist eine Gelegenheit, sich selbst zu begegnen, fernab vom oft so hektischen Alltag. Wo auch immer unsere Reise hingehet – machen wir uns auf den Weg.

*In diesem Sinne wünsche ich Ihnen schöne erholsame Tage
und kommen Sie alle gesund und munter wieder zurück.*

**Ihr
Dietmar Fieger,
Erster Bürgermeister**



Amtliche Bekanntmachungen der Stadt Obernburg a. Main

Mitteilungsblatt Almosenturm



Stadtverwaltung Obernburg

Telefon: 0 60 22 / 61 91 0 • Telefax: 61 91 39 • E-Mail: mail@obernburg.de

Öffnungszeiten: Montag – Freitag von 8.00 – 12.00 Uhr • Dienstag von 14.00 – 16.00 Uhr,

Donnerstag von 14.00 – 18.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

- Amtliche Mitteilungen -

Bekanntmachung der Stadt Obernburg -Stadtkasse-

Zum **15.08.2016** sind folgende Steuern und Gebühren zur Zahlung fällig:

| | |
|----------------------------|-----------------|
| Gewerbsteuer-Vorauszahlung | 3. Quartal 2016 |
| Grundsteuer A | 3. Quartal 2016 |
| Grundsteuer B | 3. Quartal 2016 |
| Wasser- und Kanalgebühren | 3. Quartal 2016 |

Sachspenden für Flüchtlinge

Gutgemeinte Spenden für Flüchtlinge

Bitte keine Spenden direkt zur Gemeinschaftunterkunft bringen!



Immer wieder kommt es vor, dass gutgemeinte Sachspenden direkt zu den Flüchtlingen in die Gemeinschaftunterkunft gebracht werden. Auf dem Foto sind Rollerblades zu sehen, die den Bewohnern geschenkt wurden. Was sicher mit positiver Absicht passiert war, ist nun vergebene Mühe gewesen. Laut der Verwalterin Frau Vorderheidt ist das kein Einzelfall. Wir sollten bei Sachspenden sicher sein, dass die Empfänger auch tatsächlich Bedarf haben. Auch

ein alter Kinderwagen, der hinter dem Rathaus abgestellt wurde, ist hier fehl am Platz. Deshalb die freundliche Aufforderung Sachspenden in die Läden vom **Roten Kreuz** oder dem **Sozialkaufhaus GbF in der Johannes-Obernurger-Str. 13** zu bringen. Dort müssen die Kunden zwar einen symbolischen Preis zahlen, kaufen aber nur die Dinge, die sie auch wirklich wollen.

Das Standesamt informiert: Samstagstrauungen im Jahr 2017

Aus organisatorischen Gründen, weisen wir daraufhin, dass **Trauungen in der Kochsmühle** nur noch an den, veröffentlichten **Trausamstagen, freitags zwischen 10:00 Uhr und 12:00 Uhr und während der Ferien** stattfinden.

Alle Trauungen außerhalb dieser Termine finden in unserem sehr schön, neu gestalteten Sitzungssaal im Rathaus statt.

Da in letzter Zeit, immer mehr auswärtige Paare beim Standesamt Obernburg a.Main heiraten, und wir bemüht sind unsere einheimischen Paare bevorzugt zu behandeln, bitten wir schon jetzt, alle Obernburger und Eisenbacher Paare, die beabsichtigen 2017 in Obernburg an einem Trausamstag oder Freitagvormittag zu heiraten, sich rechtzeitig einen Eheschließungstermin beim Standesamt reservieren zu lassen.

Der im Anschluss veröffentlichte Terminkalender wird ab dem 01.10.2016 auf unserer homepage veröffentlicht und somit auch für auswärtige Paare freigegeben! Bitte beachten Sie dies schon jetzt bei Ihrer Planung!

Für Terminvergaben und weitere Auskünfte stehen Ihnen unsere Standesbeamten gerne zur Verfügung:

Frau Hofmann (Standesbeamtin), Tel.: 06022/619125 ingrid.hofmann@obernburg.de
und Herr Roos (Standesbeamter), Tel.: 006022/619127, martin.roos@obernburg.de

Trausamstage im Jahr 2017

| | |
|------------------------|-------------------|
| Januar 2017: | 21.01.2017 |
| Februar 2017: | 18.02.2017 |
| März 2017: | 18.03.2017 |
| April 2017: | 22.04.2017 |
| Mai 2017: | 20.05.2017 |
| Juni 2017: | 17.06.2017 |
| Juli 2017: | 15.07.2017 |
| August 2017: | 12.08.2017 |
| September 2017: | 09.09.2017 |
| Oktober 2017: | 07.10.2017 |
| November 2017: | 11.11.2017 |
| Dezember 2017: | 16.12.2017 |

Die Trauungen finden in der Regel zwischen 10:00 Uhr und 16:00 Uhr in der Kochsmühle statt.

Ihre Standesbeamten der Stadt Obernburg a.Main

LIVE
2 Tage
3 Bühnen
11 Bands

Altstadtfest Obernburg

6. und 7. August 2016



Samstag 6. August

ab 17 Uhr Festbetrieb
19 bis 1 Uhr

- Rathaus: Die Obernburger
- Sparkasse: After Midnight
- Oberes Tor: Double You C

Kinderkarussell,
Ballonwerfen,
Mandel- und
Popcornstand

An allen Tagen **Eintritt frei**

Sonntag 7. August

11 Uhr Fröhlschoppen

- Rathaus: Musikverein Obernburg
- Sparkasse: Duo Kussecht
- Römerhof: Oktoberfestband

13 bis 16 Uhr

Kids

- Rathaus: Achim Fischer
- Sparkasse: Puppentheater Silberfaden
Judo Showkämpfe
- Cafe Fifty: Rüdiger Horn

16 bis 21 Uhr

- Rathaus: Hand'z Done
- Sparkasse: Sammy Live Music & DJ
- Oberes Tor: Jackaroes

Sonntag ab 11 Uhr

- Kaffee & Kuchen**
- Rathaus: Frauenuktion
- Cafe Fifty



Geburten

- 29.06.2016 Elia Heßler, Sudetenstraße 30
Eltern: Jasmin und Wolfgang Heßler
- 03.07.2016 Hannes Schmitt, Pflaumheimer Weg 3
Eltern: Lisa und Matthias Schmitt

Sterbefälle

- 14.07.2016 Irma Elisabeth Bernhard, Friedrichstr. 6
- 17.07.2016 Paul Emil Korn, Auf der Au 2
- 18.07.2016 Kurt Josef Reis, Bergstr. 27

Geburtstage

06.08.2016 Herta Niemert Lindenstraße 30 A 94 Jahre

Bitte beachten! Wer eine Veröffentlichung seines Geburtstages oder seines Jubiläums wünscht, meldet sich bitte mindestens 4 Wochen vor dem Ereignis im Rathaus – Einwohnermeldeamt. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist eine **persönliche** und schriftliche Einverständniserklärung mit Unterschrift notwendig. Bei einer gewünschten Veröffentlichung werden wir Ihre Daten auch an die Heimatzeitung weiterleiten. Veröffentlicht werden, wenn gewünscht, folgende Jubiläen: 70., 75., 80. und danach jeder Geburtstag; Silberne-, Goldene- und Diamantene Hochzeit.

Gratulation zum Geburtstag und zum Ehejubiläum

Die Stadt Oberburg gratuliert ihren Bürgerinnen und Bürgern zum 75., 80., 85., 90., 95. und dann zu jedem Geburtstag sowie zum 50., 60., 65. und 70. Ehejubiläum.

Wer eine Gratulation NICHT wünscht, wird gebeten, das Rathaus (Büro des Bürgermeisters, Tel. 619110 oder Email: sandra.reis@oberburg.de) zu informieren.

Vielen Dank.

Das Fundamt meldet:

Damenhose + Shirt in Douglastüte am 18.07. in Eisenbach
Minions Sonnenkäppi Mainspielplatz 29.06.
Format Schloss ohne Schlüssel
Diverse Schlüssel
Entfernungsmesser von "BOSCH"
Schwarze Tasche mit Fahrradbrille

Falls Sie in letzter Zeit etwas verloren haben, fragen Sie im Fundamt unter Tel. 61 91 -28 nach oder kommen Sie während der Öffnungszeiten im Rathaus vorbei. Wenn Sie ein **Fahrrad** vermissen, können Sie im Bauhof bei Frau Giegerich Tel. 1218 nachfragen.

Sanierung des Schwesterngrabes



Von 1851 bis 1993 wirkten die „Armen Schulschwestern“ aus dem Orden „Unserer Lieben Frau“ in Obernburg. Am 4. November 1851 trafen 2 Schul- und 1 Handarbeitslehrerin/nen in unserer Stadt ein. Obernburg war damit die erste Stadt in Unterfranken, die ihre Schüler den Lehrerinnen dieses Ordens anvertraut hat. Der Schulbetrieb fand damals bis zum

Jahre 1878 noch in dem ehemals städtischem Gebäude Römerstraße 53 (heute Textilhaus Reichert) statt. Ab dem 18. Juni 1878 übernahmen die Schwestern dann auch die Betreuung der Kinder in der „Kinderbewahranstalt“.

Während des 2. Weltkrieges wurde die Tätigkeit der Schwestern in Obernburg sehr eingeschränkt. Ein Beleg für die herzliche Verbundenheit zwischen Schwestern und Bevölkerung war, dass nachdem die Schwestern von 1938 – 1945 ihrer Wohnung enteignet und sie vom Schuldienst suspendiert worden waren, die Loyalität in der Bevölkerung so ausgeprägt war, dass ihnen Obhut im ehemaligen Postgebäude in der Frühlingstraße und Arbeit in Form von Messner- und Organistendienste zuteil wurden. Insbesondere die Obernburger Bevölkerung unterstützte die „arbeitslosen“ Schwestern tatkräftig, um die 7-jährige „Auszeit“ zu überbrücken.

Für das segensreiche Wirken bis ins Jahr 1993 bedankt sich die Stadt Obernburg mit ihren Bürgerinnen und Bürgern sehr herzlich bei den „Armen Schulschwestern“.

Auf Initiative von zahlreichen Bürgern, vertreten durch Bürgermeister a.D. Wendelin Imhof, wurde das „Schwesterngrab“ unter seiner Federführung umfangreich saniert. Die Grabstätte der hier beigesetzten „Schulschwestern“ wurde liebevoll von den Firmen Gradwohl aus Mömlingen und Klaus Fischer aus Obernburg, sowie Mitarbeitern des städtischen Bauhofes, zu einer Erinnerungsstätte in dankbarer Anerkennung umgestaltet.

Die Kosten teilen sich der Heimat- und Verkehrsverein Obernburg, der Verein „St. Anna Kapelle“, die CSU Obernburg, die Stadt Obernburg sowie diverse Spender.

Ein besonderer Dank gilt dem Initiator Bürgermeister a.D. Wendelin Imhof sowie Frau Hennrich für die jahrelange Pflege des Schwesterngrabes.

Obernburger Kerb – Wir sind Obernburg!

Die Obernburger Kerb 2016 steht unter dem Motto „Landwirtschaft, Wald, Herbst, Kartoffel und Äpfel“

Am Sonntag, den 16. Oktober 2016 findet die Obernburger Kerb statt. In diesem Jahr dreht sich alles um herbstliche Themen wie „Landwirtschaft, Wald, Herbst, Kartoffel und Äpfel“. Es finden verschiedene Veranstaltungen wie das Tanzfest der Volkstanzgruppe in der Stadthalle statt. Der Musikverein wird am Freitag, dem 14.10.2016 um 20 Uhr am „Stoppschild“ den Kerbhannes aufhängen.

Höhepunkt der Kerb wird der verkaufsoffene Sonntag am 16. Oktober 2016 von 13 bis 18 Uhr sein. Dies ist Gelegenheit für Vereine, Organisationen, Verbände und auch für Privatpersonen, sich zu präsentieren, sich zu beteiligen und etwas für Obernburg zu tun.

Wer Interesse hat, der kann sich gerne bis spätestens 30. September 2016 per Email bei der Stadt Obernburg martin.roos@obernburg.de melden.

Wir freuen uns über alle, die mitmachen.

„Wir sind Obernburg!“



Johannes-Obernburger Grund- und Mittelschule

Beginn des neuen Schuljahres

1. Schultag:

- ✓ Dienstag, 13. September 2016, 8.15 Uhr
- ✓ Mittelschüler, die neu an unsere Schule kommen, sammeln sich in der Aula
- ✓ Schulbusse fahren zu den üblichen Zeiten, Unterrichtsende ist 11:35 Uhr

Ab dem 2. Schultag stundenplanmäßiger Unterricht. Die Klassenlehrer geben den Stundenplan am 1. Schultag bekannt

1. Schultag der Schulanfänger in Obernburg:

- ✓ Dienstag, 13. September 2016
- ✓ 8.15 Uhr: ökumenische Feier für die Schulanfänger und Eltern in der Stadtpfarrkirche Obernburg; gegen 8:45 Uhr fährt ein Bus von der Haltestelle Amtsgericht zur Schule
- ✓ ab 9.00 Uhr: Begrüßung in der Aula der Schule.
Im Windfang erhält jedes Schulkind ein Begrüßungsgeschenk
- ✓ ca. 11.00 Uhr Unterrichtsende
(der Elternbeirat bewirbt mit Kaffee und Kuchen in der Mensa)

Bitte beachten Sie: Aus organisatorischen Gründen wird ab September 2016 der Eingang neben unserer Verwaltung zum Haupteingang der Schule.

„Endlich frei“ - Abschlussfeier an der Johannes-Obernburger-Mittelschule



Am Donnerstag, den 21. Juli 2016 fand in der Aula die Verabschiedungsfeier der 9. Jahrgangsstufe statt. Hierzu begrüßte der Schüler Sezer Moustafaoglou die zahlreichen Gäste, das Kollegium und Herrn Bürgermeister Fieger. Mit Witz und Humor moderierte er das Abendprogramm, welches musikalisch mit dem „Irischen Reise-segen“ eingestimmt wurde. Rektor Langer sowie Bürgermeister Fieger gratulierten anschließend den Absolventen und wünschten ihnen für ihren kommenden Weg alles Gute und viel Erfolg. Erneute Auflockerung brachte ein Cup-Rap zum Lied „When I’m gone“, der von über 70 Schülern aus fünf Jahrgangsstufen dargebracht wurde. In der folgenden Rede rechnete der Schüler Luca Giegerich mit seinem Klassenlehrer Herrn Sinn auf amüsante Art und Weise ab. Ferner ehrten die Schüler Pascal Böhringer und Thomas Gesler ihre Lehrkräfte aus dem letzten Jahr mit einer kleinen Aufmerksamkeit. Die Highlights der Abschlussfahrt wurden dem Publikum durch einen kleinen Kurzfilm vermittelt. Der Elternbeiratsvorsitzende Herr Rothermich rundete mit seinen Worten an die Schüler den Abend ab. Dabei würdigte er die Schülern Noemi Sardelle, Pascal Böhringer und Fabian Zimmermann für ihr soziales Engagement an der Schule und überreichte ihnen ein kleines Präsent. Auch Konrektorin Hecht überreichte kleine Aufmerksamkeiten an die Schülerlotsen der Abschlussklasse. Mit einem gemütlichen Beisammensein in der Mensa klang der Abend aus.

Achim Sinn, Klassenlehrer der 9. Klasse

Die 4a gewinnt das Landkreisturnier



Am 19.07.2016 nahm die Klasse 4a der Johannes-Obernburger Grundschule am Fußballturnier des Landkreises Miltenberg in Großwallstadt teil. Beteiligt waren insgesamt 20 Mannschaften. Obwohl die Temperaturen sommerlich heiß waren,

setzte sich unsere Mannschaft in ihrer Gruppe souverän durch. Erst gewannen wir gegen Eisenfeld und Wörth, anschließend noch gegen Sulzbach und Niedernberg. Im Viertelfinale wurde Mönchberg besiegt, im Halbfinale schlugen wir Faulbach.

Unsere Fußballspieler und -spielerinnen gaben im hart umkämpften Finale gegen Niedernberg noch einmal alles. Schließlich wurde die starke Leistung und der tolle Zusammenhalt unserer Klasse im 9-Meter-Schießen belohnt: Wir wurden Landkreissieger!

Vielen Dank an Frau Ackermann und Frau Rößle für die Unterstützung. Wie werden diesen Tag sicher noch lange in Erinnerung behalten, haben wir uns durch diesen Erfolg doch ein gelungenes Ende unseres letzten Grundschuljahres beschert!

Jana Bohnhoff, Blerta Mehmetaj, Rayyan Wels

Schulweghelferinnen an der Grund- und Mittelschule Obernburg



Neben zahlreichen Schülerlotsen sorgten im vergangenen Schuljahr auch drei ehrenamtliche Schulweghelferinnen für größere Sicherheit auf dem Schulweg. Frau Simone Mann, Frau Marion Giegerich und Frau Christiane Koops kümmerten sich über das gesamte Schuljahr hinweg um gefahrloses Überqueren der Straße an der Bushaltestelle am Netto-Einkaufsmarkt und achteten auf geordnetes Einsteigen in den Bus.

Die Schulleitung und die Stadt Obernburg bedanken sich ganz herzlich für ihr Engagement.

Die Johannes-Obernburger Grund- und Mittelschule beim WIKA-Lauf

Schon zum zweiten Mal hat die Johannes-Obernburger Grund- und Mittelschule am Staffel-Marathon der Firma WIKA teilgenommen. Auch in diesem Jahr mussten unsere 7 Läufer mit fast schon tropischen Bedingungen kämpfen. Am Ende belegten wir mit einer Zeit von 03:29 den 32. Platz von 129 Teilnehmern.



Ein tolles Ergebnis!

| | |
|-------------------|-------|
| Johannes Müller | 25:47 |
| Sabine Grohmann | 32:55 |
| Isabell Ackermann | 30:46 |
| Jörg Endres | 31:56 |
| Daniel Kneisel | 29:50 |
| Holger Horlebein | 30:23 |
| Roman Riffel | 28:04 |

Herzlichen Dank an alle Lehrer und Eltern, die beim Staffel-Marathon mitgemacht haben!

Zirkuswoche an der Volksschule Obernburg

Eine großartige Zirkuswoche liegt hinter uns. Die Familie Sperlich hat die Kinder mit viel pädagogischem Geschick auf ihre Darbietungen in der Zirkuswoche vorbereitet. Sie haben den Kindern viele neue Bewegungs- und Erfahrungsräume eröffnet. Die Kinder unserer Schule haben sich mit viel Freude, Einsatz und Disziplin auf die Darbietungen im Zirkuszelt vorbereitet und zeigten große Hilfsbereitschaft und Fairness. Der Elternbeirat hat uns tatkräftig und unermüdlich bei den Vorbereitungen und der Durchführung der Zirkuswoche unterstützt.

Viele haben es uns durch ihre Spende möglich gemacht, die Projektwoche durchzuführen: **APC-NCC Lederwaren GmbH**, Obernburg ★ **Autohaus Eichhorn**, Obernburg ★ **Autohaus Link**, Laudenbach ★ **Buchkabinett**, Obernburg ★ **Cleff Thorsten**, Sonnenschutzsysteme, Obernburg ★ **Familie Helfrich**, Obernburg ★ **Familie Rauschert**, Obernburg, **Feuerwehr, Obst- u. Gartenbauverein, Musikverein Maibaumaufstellung** Obernburg ★ **Hausmeisterservice Ivica Lagator**, Obernburg ★ **Pizzeria Im Weidig**, Obernburg, **Raiffeisenbank Großostheim-Obernburg** ★ **Recknagel**, Obernburg, **ROBA Piping Projects GmbH**, Obernburg ★ **Sparkasse Miltenberg-Obernburg** ★ **Wohncenter Spilger**, Obernburg ★ **Zahnarztpraxis Dr. Ramstöck, Grote & Gärtner**, Obernburg

Ich möchte allen ganz herzlich dafür danken, dass Sie es unseren Schülern ermöglicht haben, diesen Zirkustraum zu erleben. Alle Kinder haben viel Lob und Anerkennung für ihre Darbietungen erfahren und ihre Schule als Gemeinschaft erlebt.

Veronika Hecht, Konrektorin



Interkulturelles Tanzen

Im **August** findet kein Tanznachmittag statt. Weiter geht es nach der Sommerpause am 11. September 2016.

Integrationscafe



Am Samstag, 23. Juli 2016 fand das 2. Integrationscafe im Pia fidelis statt, das wieder mit Begeisterung angenommen wurde. Etwa 70 Besucher, davon 20 Kinder, haben den Weg ins Cafe gefunden. Bei selbstgemachten Kuchen und herzhaften Snacks konnte man in zwangloser Atmosphäre miteinander ins Gespräch kommen. Besonders gefragt war der kühle Orangensaft, den ein Helferkreis Mitglied gespendet hatte. Der Bücher- und Spieletisch für die Kinder fand auch regen Zuspruch, so dass für die Kinder keine Langeweile aufkam.



Neue Kontakte wurden geknüpft und Verabredungen zu gemeinsamen Unternehmungen getroffen. Der Nachmittag hat Helfern wie Besuchern viel Freude bereitet.



Wir freuen uns auf das nächste Treffen am 17. September 2016 im Pia fidelis!

Fotos: Erika Neider



Internationaler Chorwettbewerb

Erlebnisreiche Tage mit dem „Tullamore Academy Chamber Choir“ aus Irland



Kaum in Frankfurt gelandet ging es direkt ins Rathaus von Obernburg, wo die Gäste von Bürgermeister Dietmar Fieger empfangen und mit einem warmen Mittagessen verwöhnt wurden. Als „Nachtisch“ gab es bei einem Stadtrundgang Obernburger Geschichte und Kaffee und Kuchen bei Familie Knecht. Dort kamen die Gasteltern dazu, um die irischen Gäste in Empfang

zu nehmen. Nach einer kurzen Verschnaufpause in den Gastfamilien ging es zur offiziellen und feierlichen Begrüßung aller Chöre des Wettbewerbs im Elsenfelder Bürgerzentrum.

Am Freitagvormittag beeindruckte der Chor mit kleinen A-Capella-Kostproben in der Obernburger Altstadt. Es folgte ein Auftritt im Erlerbacher Gymnasium und die Mittagsrast auf dem Kloster Engelberg, wo die irischen Gäste die reizvolle Aussicht und das leckere Bier genießen durften.

Den Höhepunkt stellte das abendliche Gemeinschaftskonzert „GRÜN“ in der katholischen Pfarrkirche dar. Die Begeisterung aller Beteiligten sprang auf die Zuhörer über und hinterlässt bis heute einen bleibenden Eindruck purer Lebensfreude. Der gelungene Auftritt wurde bei einem leckeren Buffet in den Salztrögstuben gebührend gefeiert und mit Gesang und Lachen klang der Abend aus.

Der Samstag stand im Zeichen des Wettbewerbs der Kategorie A – Sinfonie der Stimmen, so dass neben Proben nur Zeit für eine kurze Erkundung der Altstadt von Miltenberg blieb.

Am Sonntag folgte nach einer Besichtigung der Abteikirche in Amorbach die Kategorie B – Folklore, Spiritual & Jazz und die Preisverleihung in beiden Kategorien. Dabei wurde unseren irischen Gästen vom Publikum der Dritte Platz verliehen, was sie die Enttäuschung über den sechsten Platz in der Kategorie A schnell vergessen ließ. Stimmungsvoll klangen die Erlebnisse an diesem Abend mit Gitarrenspiel und Gesang auf dem Klimmerhof aus.

Letzte Eindrücke boten sich den Iren am Tag der Abreise bei einer Stadtführung mit Stadtbummel durch Aschaffenburg und Einkehr im legendären „Schlappeseppel“. Danach hieß es schweren Herzens Abschied nehmen.

Es waren anstrengende, erlebnisreiche, fröhliche Tage, für die sich die Gäste und die Chorgemeinschaft Obernburg auf diesem Wege nochmals bei den Gasteltern, Sponsoren und der Stadt Obernburg ganz herzlich bedanken.

Möge die irische Lebensfreude noch lange in unserer Stadt nachwirken ☺

Schulung der Ferienpassbetreuer am Waldhaus Obernburg



Um ein Zeltlager zustande kommen zu lassen bedarf es allerhand Vorbereitung.

Lange im Voraus muss ein geeigneter Zeltplatz gefunden und gebucht werden, das Team muss zusammengestellt, Vorbereitungstreffen angesetzt und durchgeführt, die Freizeit an sich beworben und das Anmeldeprozedere durchgeführt werden. Um eine gelungene Ferienfreizeit durchzuführen bedarf es nach meiner Ansicht auch einer Teambildung. Unsere Teambildung der Ferienpass- und Ferienfreizeit Betreuer fand am Samstag, den 23.07.2016 am Waldhaus im Obernburger Forst statt. Gemeinsam sind vier Schwerpunktthemen angegangen worden. In einem ausgedehnten praktischen Teil erfuhren die Teamer einiges über Wald- und Naturpädagogik. Wir haben verschiedene Spiele und Methoden ausprobiert,

so dass jeder, der eine dieser Methoden zum Einsatz bringt, selbst schon einmal erfahren hat um was es hierbei geht, worauf geachtet werden sollte und welche Schwierigkeiten die gestellten Aufgaben mit sich bringen. In einem Theorieeil wurde die Aufsichtspflicht besprochen. Hierbei wurde im Besonderen auf die Fragen: „Was ist Aufsichtspflicht?“ und „Wie erfülle ich die Aufsichtspflicht?“ eingegangen. An Fallbeispielen wurde dieser theoretische Teil praktisch begreifbar, sodass uns während des Zeltlagers kein Kind verloren gehen sollte. Als drittes Modul der Schulung stand eine autodidaktische Auffrischung des 1. Hilfe-Wissens auf dem Programm. Hier wurden, von kleinen Fingerkuppenverbände über Kopf- und Druckverbände in der Praxis bis hin zur stabilen Seitenlage, der Herz-Lungen-Wiederbelebung, der Rettungskette und Verhalten bei Ersticken Gefahr in der Theorie, viele erdenkliche Szenarien ausprobiert, angesprochen und für diese sensibilisiert.

Im letzten Modul dieser Fortbildung haben wir gemeinsam die Zeltlagerwoche geplant. Ein abwechslungsreiches und abenteuerliches Wochenprogramm mit Workshops an den Vormittagen und Aktionen an den Nachmittagen und in den Abendstunden lässt auf ein kurzweiliges Zeltlager schließen.

Ich bedanke mich herzlichst beim Team des Waldhausvereins Obernburg für die hervorragende und freundliche Bewirtung und beim Ferienpass - Betreuersteam für die tolle Zusammenarbeit.

Bernd Fröhlich

(Stadtjugendpfleger Obernburg)

ÖFFNUNGSZEITEN JUTS EISENBACH



**KINDER- UND JUGENDFÖRDERUNG
DER STADT OBERNBURG**

DER JUTS EISENBACH BLEIBT WÄHREND DER SOMMERFERIENAKTIONEN GESCHLOSSEN!

Für das Zeltlager der Kinder- und Jugendförderung
Obernburg sind noch wenige Plätze frei!
Also bis zum 10.08.2016 auf Obernburg.de anmelden
und dabei sein!

Action, Spaß und Abenteuer sind inbegriffen 😊 !

Auch für die Zeitreise durch Obernburg sind noch Plätze
zu haben!

Anmeldeschluss hierfür ist der 31.08.2016

Anmeldeformulare gibt es ebenfalls auf Obernburg.de

**Ich wünsche allen einen schönen Sommer
und schöne Ferien!**

Euer Jugendpfleger Bernd Fröhlich

Seniorentreff am 09.08. im Bayrischen Hof beim Stingl
Jetzt im Sommer gehen wir in die Scheune

Beginn 16:00 Uhr! Wir halten Rückblicke und Ausblicke.

Es gibt auch Cafe u. Kuchen! Es freut sich auf Sie!

Das Team vom Seniorenbeirat

Radtour am Dienstag 23.8.2016

Weil's letztes Mal so schön war, radeln wir diesmal nach AB in den Schönbusch.

Treff um 14:00 Uhr am Rathaus Obg.

Wir freuen uns auf viele aktive Radler – auch Langsame sind willkommen.

Anmeldungen oder Info erbeten an Klaus Laskowski

Tel. 06022/7762 oder Handy 0170/7127936

Jeden 3. Dienstag im Monat Seniorenkino in Erlenbach

Das Programm liegt im Rathaus aus. Mitfahrgelegenheit möglich.

Anmeldung erbeten bis max. 1 Tag vorher im

Bürgerbüro Fr. Schumacher 06022/619128

Jeden 4. Mittwoch im Monat Waldhausbesuch

Mitfahrgelegenheit möglich. Anmeldung erbeten im Bürgerbüro des Rathauses

Fr. Schumacher 06022/619128.

17. Regionaler Apfelmarkt in Kleinwallstadt

Anmeldung für interessierte Aussteller noch möglich!

Jedes Jahr steht am Bayerischen Untermain der zweite Sonntag im Oktober ganz im Zeichen des Apfels! 2016 findet der 17. Regionale Apfelmarkt am Sonntag, den 9. Oktober in der Streuobstgemeinde Kleinwallstadt statt. Er wird von der Regionalmanagement-INITIATIVE BAYERISCHER UNTERMAIN gemeinsam mit dem Landratsamt Miltenberg und dem Markt Kleinwallstadt organisiert. Mittlerweile laufen die Planungen auf Hochtouren und knapp 40 Aussteller sind bereits angemeldet. Für weitere Anbieter von Apfel- und Streuobstprodukten oder für im Naturschutz oder Umweltbildung engagierte Vereine oder Institutionen stehen noch einige Plätze zur Verfügung.

Anmeldungen interessierter Aussteller sind noch bis 12 August möglich. Informationen und Anmeldeformulare können in der Umwelta Abteilung im Landratsamt Miltenberg unter Tel. 09371 501-304 oder per Mail bei Frau Horlebein (lisa.horlebein@lra-mil.de) angefordert werden. Im Internet sind die Unterlagen unter www.regionaler-apfelmarkt.de abrufbar.

Bei den Regionalen Apfelmärkten stehen jedes Jahr die Erhaltung der heimischen Streuobstwiesen sowie der Apfel als typisches regionales Produkt im Mittelpunkt. Sie bieten somit Schaufenster für die Präsentation regionaler Produkte und sollen Appetit für den Verzehr heimischer Apfelprodukte machen und so einen Beitrag zum Erhalt der Kulturlandschaft am Bayerischen Untermain liefern.

Geplant ist wieder viel Wissenswertes, Unterhaltsames und Kulinarisches rund um das Thema Apfel und Streuobst. Die Lage auf dem Gelände der Josef-Anton-Rohe Verbandsschule und somit direkt in unmittelbarer Nähe des Streuobst-Erlebnispfades bietet beste Voraussetzungen für einen gelungenen Apfelmarkt.

Kontakt: INITIATIVE BAYERISCHER UNTERMAIN – Regionalmanagement, Industriering 7, 63868 Großwallstadt, Markus Seibel, Tel. 06022 26-2180, seibel@bayerischer-untermain.de

Innovationspreis „Zu Hause daheim“

Erstmals verleiht das Bayerische Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration den landesweiten **Innovationspreis „Zu Hause daheim“**.

Gesucht werden bereits bestehende beispielhafte Projekte und Angebote aus folgenden Bereichen:

- Wohnberatung
- Bürgerschaftlich engagierte Nachbarschaftshilfe
- Seniorengenossenschaft
- Betreutes Wohnen zu Hause
- Wohnen für Hilfe
- Quartierskonzept
- Seniorenhausgemeinschaft
- Generationenübergreifendes Wohnen sowie
- Sonstiges zukunftsfähiges Wohnkonzept im Vorfeld der Pflege

Zur Bewerbung sind insbesondere Projekte aufgefordert, die ein selbstbestimmtes Wohnen und Leben im Alter ermöglichen.

Es sollen bereits erfolgreich umgesetzte Projekte ausgezeichnet werden, die zukunftsweisende Lösungsansätze aufzeigen und als Vorbilder dienen können.

Je Regierungsbezirk werden drei Preise vergeben.

DIE PREISE SIND WIE FOLGT DOTIERT:

- 1. Preis: 3.000 Euro**
- 2. Preis: 2.000 Euro**
- 3. Preis: 1.000 Euro**

Alle Projekte und Angebote aus Bayern können sich bewerben. Bitte senden Sie den ausgefüllten Bewerbungsbogen an die für Sie zuständige Regierung. Der Bewerbungsbogen ist abrufbar unter: www.zu-hause-daheim.bayern.de

Der Bewerbungsschluss ist der 31.12.2016

Für das Verfahren der Preisvergabe und Entscheidung des Innovationspreises „Zu Hause daheim“ ist der Rechtsweg ausgeschlossen.

Die Preise werden im Rahmen der Aktionswoche „Zu Hause daheim“ im Mai 2017 verliehen.

Neues VHS-Programm erscheint im Internet!

Anmeldungen ab sofort möglich!!

Kurz vor der Sommerpause hat die Volkshochschule Erlenbach ihr neues Semesterprogramm für den Herbst fertiggestellt. Wieder ist es gelungen ein vielfältiges und umfangreiches Angebot zu präsentieren.

Das Programmheft in gedruckter Form befindet sich noch in der Fertigstellung und erscheint am Samstag, den 03.09.2016 als Beilage zum Main-Echo. Allerdings ist es ab sofort möglich, über das Internet unter der Homepage www.vhs-erlenbach.de das komplette neue Kursprogramm einzusehen und sich auch schon jetzt anzumelden. Aufgrund der zu erwartenden erneut hohen Anmeldezahlen empfiehlt die Volkshochschule allen Interessierten eine baldige Anmeldung, damit sie auch möglichst ihren gewünschten Kursplatz erhalten.

Die Geschäftsstelle der Volkshochschule Erlenbach ist in den Sommerferien vom 08.08. bis zum 02.09.2016 geschlossen.

Kinder- und Jugendhospizdienst

Der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst unterstützt mit Hilfe von ehrenamtlichen Mitarbeitern, Familien mit lebensverkürzt erkrankten Kindern. Damit die Begleitung dieser Familien im häuslichen Umfeld (keine pflegerischen und hauswirtschaftlichen Tätigkeiten) gesichert werden kann, sind wir ständig auf der Suche nach Männern und Frauen aus der Mitte der Gesellschaft, die **ZEIT** für ein Ehrenamt zur Verfügung stellen können und möchten.

Das ehrenamtliche Engagement beim **AKHD** ist eine wertvolle Tätigkeit, die nicht nur persönlich bereichernd ist, sondern den Familien mit lebensverkürzend erkrankten Kindern und Jugendlichen, **Lebensbegleitung** ermöglicht. Deshalb ist das Mitwirken in unserem Dienst eine verantwortungsvolle Aufgabe. Schon heute freuen wir uns auf ihren Anruf oder ihre schriftliche Kontaktaufnahme, damit wir Sie umfassender über die Inhalte einer Mitarbeit informieren zu können.

Claudia Bauer-Herzog, Tanja Munzinger-Rust und Christine Ries, (Kordinatorinnen)
Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst, Aschaffenburg/Miltenberg, Goldbacher-
str. 39, 63739 Aschaffenburg, Telefon: 06021 - 459 16 77, Email: aschaffenburg-mil-
tenberg@deutscher-kinderhospizverein.de.

Notdienste

BRK-Rettungsdienst für Krankenwagen, Notarzt, Feuerwehr Telefon 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon 116 117

Ärztliche Bereitschaftspraxis am Klinikum Erlenbach

Service des Ärzterverbundes Maindoc im Medizinischen Versorgungszentrum am Kli-
nikum Erlenbach: Bei akuten Erkrankungen ist die ambulante medizinische Versor-
gung zu Zeiten sichergestellt, in denen die hausärztlichen Praxen in der Regel nicht
besetzt sind:

Mittwoch und Freitag von 17.00 bis 19.00 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag von 9.00 bis 13.00 Uhr und von 15.00 bis 19.00 Uhr.

Die Notaufnahme des Klinikums bleibt weiterhin die Anlaufstelle für Notfälle, bei de-
nen eine stationäre Aufnahme absehbar ist.

Notfalldienstplan der Zahnärzte im Bereich Obernburg und Eisenbach

Wochenende 06./07.08.16 und Mittwoch, 10.08.16

Dr. Roth, Hauptstr. 3, Klingenberg, Tel. 09372/20277

Wochenende 13./14.08.16

Dr. Rohe, Hauptstr. 3, Kleinwallstadt, Tel. 21305

Mo + Mi 15.08. + 17.08.16

Dr. Pfeuffer, Schillerstr. 1, Eisenfeld, Tel. 4205

Notdienstzeiten 10-12 Uhr und 18-19 Uhr Anwesenheit in der Praxis, in der übrigen
Zeit besteht Rufbereitschaft Bereitschaftsdienst am Mittwoch nur von 18-19 Uhr

Notdienstplan der Apotheken

- 05.08.16 Mömlingtal-Apotheke, Hauptstr. 24, Mömlingen
- 06.08.16 Maintal-Apotheke, Bahnhofstr. 14, Sulzbach
- 07.08.16 Josef-Apotheke, Hauptstr. 198, Leidersbach
Apotheke Eschau, Elsavstr. 95, Eschau
- 08.08.16 Schwanen-Apotheke, Rathausstr. 4, Klingenberg
- 09.08.16 Römer-Apotheke, Großwallstädter Str. 22, Niedernberg
- 10.08.16 Stadt-Apotheke, Eisenfelder Str. 3, Erlenbach
- 11.08.16 Post-Apotheke, Bachstr. 22, Großostheim
- 12.08.16 Franken-Apotheke, Odenwaldstr. 8, Wörth
- 13.08.16 Alte Stadt-Apotheke, Römerstr. 35, Obernburg
- 14.08.16 Bachgau-Apotheke, Breite Str. 47, Großostheim
- 15.08.16 Markt-Apotheke, Fährstr. 2, Kleinwallstadt
- 16.08.16 Elsava-Apotheke, Erlenbacher Str. 16, Eisenfeld

- 17.08.16 Sonnen-Apotheke, Marienstr. 6, Eisenfeld
- 18.08.16 Markt-Apotheke, Hauptstr. 71, Mönchberg
Sebastian-Apotheke, Balduinstr. 4, Wenigumstadt
- 19.08.16 Turm-Apotheke, Hauptstr. 19, Großwallstadt

Der Notdienst der Apotheken beginnt jeweils morgens um 8.00 Uhr und endet um 8.00 Uhr des folgenden Tages.

Beratungsstelle für Angehörige von Demenzkranken im Pflegezentrum Obernburg, Frau Geipel Telefon 70 95 20

Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige Erlenbach, Telefon 09372/9400075 oder www.seniorenberatung-mil.de

Bundesweites Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ Tel. 08 00 - 0 11 60 16 oder www.hilfetelefon.de

Stiftung Hilfe in Not hilft Menschen, die unverschuldet in eine Notlage geraten sind, sei es durch schwere Schicksalsschläge, Krankheiten oder andere Gründe.

Info im Internet: www.stiftung-hilfe-in-not.de

Der **ökumenische Hospizverein im Landkreis Miltenberg e.V.** bietet schwerkranken und sterbenden Menschen sowie ihren Angehörigen und Freunden Beratung, Unterstützung und Begleitung an. Kontakt: 0176 - 34 51 20 60 www.hospizverein-miltenberg.de

Beratungsstelle für seelische Gesundheit und Lebenskrisen in Miltenberg Sozialpsychiatrischer Dienst der AWO Unterfranken e.V.

Brückenstraße 19, Miltenberg, Tel. 09371/80325, Öffnungszeiten: Mo – Fr 9 -15 Uhr
eMail: spdi-miltenberg@awo-unterfranken.de

Versorgungseinrichtungen

Bei Störungen:

Gas: Gasversorgung Unterfranken GmbH, Telefon 09372/5085,
Störungsdienst: 0941/28003355

Strom: EZV, Energie- und Service GmbH Untermain, Telefon 09372/94550
Störungsdienst: 0171/5185592

Wasser:

Während den Dienstzeiten Montag bis Donnerstag von 7.00 bis 16.30 Uhr, Freitag von 7.00 bis 12.00 Uhr, Wasserwart Herr Bernard, Telefon 0175/6121655 oder Bauhof der Stadt Obernburg Telefon 12 18

Außerhalb der Dienstzeiten = Notdienst Zweckverband AMME, Erlenbach

Notfall-Service Trinkwasserversorgung Telefon 0160/96314460

Notfall-Service Abwasserentsorgung Telefon 0160/96 31 44 41

Defekte Straßenlaternen:

EZV, Energie- und Service GmbH Untermain, Telefon 09372/94550 oder strassenlampendefekt@ezv-energie.de Alle Straßenlampen sind nummeriert. Es ist hilfreich, wenn die Nummer der defekten Straßenlaterne genannt wird.

Breitband-/Glasfaserkabel-Internet:

EZV, EchtZeitVerbindung, Telefon 09372/94550, Entstörungsdienst, Telefon 09372/9455-55

Keinen Almosenturm im Briefkasten?

Sie haben keinen Almosenturm erhalten? Dann wenden Sie sich bitte an das **Main-Echo** unter der **Telefonnummer 06022/621070** oder Email an **beilagen@main-echo.de**. Die zuständigen Mitarbeiter beliefern Sie so schnell wie möglich.

Impressum:

Herausgeber u. Vertrieb:

V.i.S.d.P.

Stadtverwaltung Obernburg

Tel.: 06022/6191-0

Anzeigengestaltung, Satz und Layout:

Hansen|Werbung GmbH & Co. KG, Hauptstr. 8, 63924 Kleinheubach

Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de

Druck:

Dauphin-Druck, Großheubach

Auflage:

4.400 Exemplare

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Hansen|Werbung.

Das nächste Amtsblatt Nr. 17 erscheint am 19.08.2016.

ANNAHMESCHLUSS Almosenturm

Mittwoch, 10.08.2016, 18 Uhr.

Vereinsnachrichten und Mitteilungen almo@obernburg.de
oder im Rathaus Bürgerbüro bei Frau Schumacher, Tel. 619128

Anzeigen: mail@hansenwerbung.de, www.hansenwerbung.de, Tel. 09371/4407